

DVS - Deutscher Verband für Schweißen und verwandte Verfahren e.V

Bezirksverband Schwaben-Mittelbayern

c/o Alexander Stapf Albert-Roßhaupter-Straße 20 81369 München

Bericht DVS-Landeswettbewerb "Jugend schweißt"

Der Landeswettbewerb "JUGEND SCHWEISST" war ein voller Erfolg! Die Teilnehmer aus Schwaben-Mittelbayern belegten vordere Plätze

Augsburg, 01.06.2025. Nach den vorangegangenen DVS-Bezirkswettbewerben "Jugend schweißt", die am 08. März 2025 in der HWK Augsburg und im Bildungszentrum der Wacker-Chemie im Chiemgau durchgeführt wurden, haben sich die jeweils 1. und 2. platzierten Sieger der Verfahren WIG-, MAG-, E-Hand und Gas-Schweißen für den DVS-Landeswettbewerb "Jugend schweißt" qualifiziert.

Der fand am 17. Mai 2025 in der SLV München (Schweißtechnische Lehr- und Versuchsanstalt) statt. Um der Chancengleichheit gerecht zu werden, wurde der Wettbewerb (nur in Bayern) in Jungschweißer (16-19 Jahre) und Fortgeschrittene (16-23 Jahre) in den jeweiligen Verfahren unterteilt. Somit hatten alle Teilnehmer die Möglichkeit, sich in ihrem Bereich achtbar zu schlagen.

Für die Jungschweißer war dann der Landeswettbewerb Endstation, denn nur die "Fortgeschrittenen Sieger" konnten sich für den Bundesausscheid qualifizieren. Das aber ist eher als positiv zu bewerten, weil sie dadurch bestens gerüstet sind, um in zwei Jahren beim nächsten Wettbewerb bei den "Profis" (Fortgeschrittenen) starten zu können.

Nach dem Anmelden der Teilnehmer und einem Begrüßungs-Frühstück wurden alle Anwesenden von Herrn Dipl.-Ing. M. Dey, Geschäftsführer des DVS-Landesverbands Süd bzw. Niederlassungsleiter der SLV München und Herrn Wittmann aufs herzlichste begrüßt.

Nach Hinweisen über den Wettbewerbsablauf hatten die Teilnehmer dann drei Stunden Zeit, sich mit ihren drei Aufgaben zu beschäftigen, um danach ihre zuvor gestempelten Prüfstücke zur Bewertung bei der Jury abzugeben.

Huber Dunstheimer Obmann "Jugend schweißt" DVS-Landesverband Süd



Anschließend war dann der theoretische Teil zu absolvieren, indem allgemeine, verfahrensspezifische Fragen in Bezug auf Sicherheit, Gerätetechnik, Zusatzwerkstoffe und Details zu Schweißerprüfungen zu lösen waren.

Nach einem gemeinsamen Mittagessen in der Kantine der SLV München wurden dann die Teilnehmer und ihre Begleiter mit den Sponsorenvertretern zu einem Rundgang durch die SLV München eingeladen. Herr Wittmann führte uns in die einzelnen Bereiche wie Roboter-, Laserstrahl-, Widerstandspunkt- und Reibschweißtechnik sowie das Kunststoffschweißen ein. Beim Abschluss der Führung im Labor beeindruckte uns Herr Wittmann nochmals durch sein fundiertes Fachwissen und den Ausführungen. Er zeigte uns auf, wie vielseitig der Aufgabenbereich der SLV neben der Schweißerweiterbildung ist und wie wichtig auch das Zusammenwirken der einzelnen Bereiche für die Forschung auf diesem Sektor ist.

Mit diesen neuen Eindrücken und Erkenntnissen gingen dann die Teilnehmer zur Siegerehrung. Inzwischen nutzten die DVS PZA-Prüfer die Zeit, um die Prüfstücke auszuwerten, damit sie die Ergebnislisten erstellen konnten.

Mit den Ergebnissen aus der Theorie ergaben sich dann folgende Endplatzierungen: Die erstplatzierten in den jeweiligen Verfahren waren:

Jungschweißer
MAG | Luca-Pascal Müller | 94,692 Punkte
WIG | Louis Albrecht | 87,600 Punkte
E-Hand | Johannes Auer | 87,538 Punkte
Autogen | Konstantin Sommerauer | 89,667 Punkte

Fortgeschrittene MAG | Lukas Reitmeier | 95,333 Punkte WIG | Nico Zuber | 74,111 Punkte E-Hand | Benjamin Dietrich | 86,444 Gas | Julian Grützner | 90,222 Punkte

Damit hat sich die Gruppe der Fortgeschrittenen für den Bundesausscheid, der vom 14.-17. September 2025 während der Messe "Schweißen & Schneiden" in Essen stattfindet, qualifiziert.

Der BV Schwaben-Mittelbayern kann mächtig stolz auf seinen Schweißer-Nachwuchs sein. Denn mit Lukas Reitmeier (MAG) stellte er nicht nur den Tagessieger mit 95,333 Punkten, sondern auch das Gerippe der bayrischen Mannschaft mit MAG, WIG und E-Hand. Komplettiert wird das Team durch den Gas-Schweißer Julian Grützner aus dem BV Chiemgau.

Alle Wettbewerbsteilnehmer konnten neben den Sieger- bzw. Platzierungs-Urkunden und mit tollen, hochwertigen Sachpreisen ausgestattet, mit dem Bewusstsein, dass dieser Tag in ihrem noch jungen "Schweißerleben" etwas Besonderes war, die Heimreise antreten.



Herr M. Dey bedankte sich im Namen des DVS-Landesverbands Süd bei allen Teilnehmern, Sponsoren, Prüfern und Helfern, die mit ihrem großen Engagement zum Gelingen dieses Events beigetragen haben, und wünschte dem "Bayrischen Team" viel Erfolg beim Bundesausscheid.



Das bayerische Team für den DVS-Bundeswettbewerb "Jugend schweißt" 2025



v.l. Dipl.-Ing. M. Dey (SLV München), Nico Zuber WIG, Benjamin Dietrich E-Hand, Lukas Reitmeier MAG, Julian Grützner Gas-Schweißen, K. Wittmann (SLV München)